

Staatsrecht, Völkerrecht und Politik.

Monographien

von

Robert von Mohl.

Erster Band.

Staatsrecht und Völkerrecht.

Gross 8. 1860. (XIV. 778 Seiten.) M. 13. —

Inhalt:

I. Recht und Politik der repräsentativen Monarchie.

Der Gedanke der Repräsentation im Verhältnisse zu der gesammten Staatenwelt. Ueber die verschiedene Auffassung des repräsentativen Systems in England, Frankreich und Deutschland. Ueber die rechtliche Bedeutung verfassungswidriger Gesetze. Ueber die Benützung der ständischen Verhandlungen zur Auslegung von Gesetzen. Ueber die ständischen Rechte in Beziehung auf Reichsverwesung. Ueber die Untersuchung bestrittener ständischer Wahlen durch die Abgeordnetenversammlung selbst. Beiträge zur Lehre vom Petitionsrechte in constitutionellen Staaten. Die Geschäftsordnung der Ständeversammlungen. Constitutionelle Erfahrungen. Das Repräsentativsystem, seine Mängel und die Heilmittel. Politische Briefe.

II. Recht und Politik der repräsentativen Demokratie.

Die Bestellung der ausübenden Gewalt in der repräsentativen Demokratie. Die Weiterentwicklung des demokratischen Princips im nordamerikanischen Staatsrecht. Bemerkungen über die französische Verfassung von 1848.

III. Völkerrecht.

Die Pflege der internationalen Gemeinschaft als Aufgabe des Völkerrechts. Die völkerrechtliche Lehre vom Asyle. Ueber völkerrechtswidrige Kriegsmittel.

Zweiter Band.

Politik I.

Gross 8. 1862. (XII. 691 Seiten.) M. 12. —

Inhalt:

IV. Politik.

A. Allgemeineres. Politische Aphorismen abgeleitet aus der Zeitgeschichte. Ueber Bureaukratie. Die Ebenbürtigkeit der Ehen in den regierenden Familien als staatliche Einrichtung. Das Ordenswesen unserer Zeit. Ueber das Verhältniss des Staates zur Kirche. Die allgemeine Abstimmung. Die Nationalitätsfrage.

B. Justiz-Politik. Die Abfassung der Rechtsgesetze. Begnadigung — Abolition — Amnestie — Moratorien.

Dritter Band.

Politik II.

Gross 8. 1869. (XV. 724 Seiten.) M. 13. —

Inhalt:

C. Erziehungs-Politik. 1) Die Volksschule: a. im Verhältniss zu der erweiterten politischen Thätigkeit der Bevölkerung — b. im Verhältniss zur katholischen Kirche. 2) Die Universitäten. 3) Das Prüfungswesen im Verhältniss zur Bildung. 4) Erziehung des weiblichen Geschlechts. 5) Ueber eine gesamtdeutsche Akademie der Wissenschaft.

D. Der Staatsdienst. Die verschiedenen Besetzungsarten der öffentlichen Aemter und deren Folgen. — Einfluss des parlamentarischen Systems auf das Staatsdienerverhältniss. — Die Bildung des berufsmässigen Verwaltungsbeamten. — Ueber die Bildung höherer Staatsdiener.

E. Social-Politik. Ueber Staatswissenschaften und Gesellschaftswissenschaften. — Volksfeste. — Die Arbeiterfrage. — Die verbesserten Verkehrseinrichtungen.

F. Uebereiltes, Unbedachtes und Unfertiges in der Tagespresse. 1) Ein neues Corpus Evangelicorum. 2) Die Judenemancipation. 3) Abschaffung der Todesstrafe. 4) Unbedingte Abschaffung der Prügelstrafe. 5) Die Mängel des internationalen Strafrechts. 6) Straflosigkeit rechtswidriger Aeusserungen auf der Kanzel. 7) Verbot des Waffentragens ausser dem Dienste. 8) Turnen und Jugendwehr als Mittel zur Abkürzung der Präsenzzeit. 9) Militärgerichtsbarkeit bei nicht militärischen Vergehen. 10) Allgemeines Wahlrecht.





Handbuch

des

Oeffentlichen Rechts

der Gegenwart

in

Monographien.

Unter Mitwirkung von

Professor Dr. Arnk in Brüssel, Professor Dr. Aschehoug in Christiania, Landgerichtspräsident Dr. Becker in Oldenburg, Landrichter Bömers in Bückeburg, Dr. Böttcher in Freiburg i. B., Professor Dr. Brusa in Turin, Geheimerath Professor Dr. von Bulmerincg in Heidelberg, Rechtsanwalt O. Büsing in Schwerin, Professor Dr. Engelmann in Dorpat, Archivarath Falkmann in Detmold, Geh. Justizrath Forkel in Coburg, Kanzler Professor Dr. Gareis in Gießen, Landgerichtsrath Dr. L. Gaupp in Tübingen, Professor Dr. Goos in Kopenhagen, Professor Dr. de Hartog in Amsterdam, Geh. Justizrath Professor Dr. Hinschius in Berlin, Geh. Hofrath Professor Dr. von Holtz in Freiburg, Geh. Regierungsrath Dr. Kircher in Meiningen, Rechtsanwalt Rath Klinghammer in Rudolstadt, Senator Dr. Klügmann in Lübeck, Staatsrath Professor Dr. Laband in Straßburg i. E., Landgerichtsrath Leoni in Straßburg i. E., Bergamtsdirector Dr. Leuthold in Freiberg, Landgerichtsdirector Liebmann in Greiz, Professor Dr. G. Meyer in Jena, Rechtsanwalt R. Müller in Gera, Professor Dr. A. von Orelli in Zürich, Wirkl. Geh. Rath Otto in Braunschweig, Landgerichtspräsident Pielscher in Dessau, Advokat Professor Dr. Saripolos in Athen, Wirkl. Staatsrath Dr. von Sarwey in Stuttgart, Staatsrath Dr. Schambach in Sonderhausen, Ministerialrath Dr. Schenkel in Karlsruhe, Geheimerath Professor Dr. H. Schulze in Heidelberg, Rechtsanwalt Dr. Sievers in Bremen, Geheimerath Sonnenkalb in Altenburg, Professor Dr. Albrich in Prag, Professor Dr. W. Vogel in Erlangen, Rechtsanwalt Dr. J. Wolffson in Hamburg und anderen Gelehrten des In- und Auslandes

herausgegeben von

Dr. Heinrich Marquardsen,

Professor in Erlangen und Mitglied des Reichstags und der bayerischen Abgeordneten-Kammer.

Dritter Band.

Zweiter Halbband.

Zweite Abtheilung.



Freiburg i. B. und Tübingen 1884.

Akademische Verlagsbuchhandlung von J. C. B. Mohr
(Paul Siebed).

